



Schleierbretter, Zustand bis 2022

Ortschaft

» Niedereidisch / Ideciu de Jos / Alsóidecs

Landkreis

» Mureș

Baujahr

» 1869

Orgelbauer

» Samuel Friedrich Vater und Sohn BINDER

Reparaturen oder Restaurierungen

» 1869 kaufte die Evang. Kirchengemeinde Niedereidisch ein Positiv von Joh. Vest aus der Spitalskirche Schässburg. Vater und Sohn Binder zogen das Instrument nach Niedereidisch um, erweiterten dabei die kurze Oktave zur vollen und fügten ein Pedalwerk mit drei Registern in den dazugebauten Seitentürmen hinzu 1945 verwüstet; Gehäuse, Windladen, Mechanik, Kalviatur, Pfeifenreste vorhanden. / Devastată în 1945, mai există dulapul orgii, cutia de suflu, camerele de distribuție.

24. Juli 2022: die von Hermann Binder und seinen Mitarbeitern rekonstruierte und restaurierte Orgel wird eingeweiht.

Standort

» Westempore

Balganlage (wahrscheinlich von S. Binder) mit zwei Keilbälgen im Turm; nicht restauriert; nicht in Funktion

Seit 2022 befindet sich ein Balg und das elektrische Gebläse im Unterbau der Orgel

Prospekt und Spieltisch

» Zustand ab 1945 BIS Juli 2022: Es fehlen die Prospektpfeifen und alle andern Metallpfeifen. Bemalte Holzstäbe sind anstelle in der Front angebracht.

Zustand ab Juli 2022: von Hermann Binder aufwändig rekonstruierter Zinnprospekt
Einmanualiger Spieltisch mit scharzen Untertasten, C-c''', Pedal C-c'

Inschriften

» Unter den Prospektpfeifen: vergoldete Schnitzerei "Soli Deo Gloria" von Hermann Binder im Stile von J. Vest (siehe Hermannstädter Stadtpfarrkirche, ebenfalls unter den Prospektpfeifen).

Als Bekrönung: Schnitzwerk ebenfalls von Hermann Binder mit den versteckten Initialen von J. Vest, S. Binder und H. Binder samt entsprechenden Jahreszahlen

Disposition

» 1. Manual

Koppel 8', Principal 4', Flöt 4', Salicional 4', Quint 3', Octav Pr. 2',
Mixture 2 fach

» Pedal

Subbass 16', Principal 8', Choralbass 4'

Andere Anmerkungen bezüglich der Disposition

» Tonhöhe 440 Hz bei ca. 20°C

Traktur

» Registertraktur :

mechanisch

» Spieltraktur :

mechanisch

Zustand

» 1945-2022: Verwüstet und unspielbar / devastat

Ab Juli 2022 rekonstruiert / restauriert von Hermann Binder und Mitarbeitern

Sonstiges

» Der Orgelmotor stammt aus der Orgel der evang. Kirche Leschkirch (Beschluss des Bezirkskonsistoriums Hermannstadt aus dem Jahre 2020)

Die landeskirchliche Kollekte zum Sonntag Kantate 2020 wurde zugunsten dieses Orgelprojektes eingesammelt.

In die Orgel ist ein altes Positiv aus der Schäßburger Spitalskirche von Johannes Vest (ca. 1675) integriert. Vater und Sohn Binder zogen die Orgel 1869 (oben angegeben als Baujahr der Orgel) nach Niedereidisch um, da die Schäßburger Spitalskirche abgetragen wurde. Sie erweiterten dabei das Instrument mit einem Pedal. Die beiden Seitentürme gehören zur Erweiterung; die drei Mittelfelder tragen die Handschrift von J. Vest. / Orga a fost construită încorporând dulap al unui pozitiv mai vechi

provenit din Biserica spitalului din Sighișoara.

Z. 1504-T-221 / 1975

Bericht von Hermann Binder: "Gehäuse, Windladen und einige Holzpfeifen, Register- und Tonmechanikteile sind vorhanden ..." (Arbegen, 6. Juni 1975)



Schleierbretter, Zustand bis 2022



Klaviatur, Zustand bis 2022



Orgelepore, Zustand bis Juli 2022



Vogelnest im Innern der Orgel; Zustand bis Juli 2022



Fusstritte der Balganlage im Turmzimmer. Nicht angekoppelt; nicht restauriert



Pfeifenwerk 2011; Zustand bis Juli 2022



Manualklaviaturn, mutmasslich von Joh. Vest um 1675, mit Erweiterung der grossen Oktave von S. Binder von 1869



Registerzüge links



Registerzüge rechts



Orgeleinweihung 24. Juli 2022